

Protokoll

der Ausbildungskommission des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie

am Dienstag, den 19.06.2018, 16:00-17:00 Uhr
im Raum 12.12, Takustr. 3

TeilnehmerInnen

Professor*innen: Wernet (Biologie), Wolber (Pharmazie)

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen: Kietzmann (Pharmazie), Manthey (Biologie)

Studierende: Jakob (Chemie), Hoffmann (Pharmazie), Heinrich (Biologie), Leupold (Biochemie), Stock (Pharmazie)

Gäste: Rademann (Studiendekan BCP), Müller, Grospietsch (Protokoll)

- TOP 01 Eröffnung: Konstituierende Sitzung
- TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 03 Wahl Vorsitz
- TOP 04 Übergabe der Sitzungsleitung
- TOP 05 Berichte aus den Arbeitskreisen der Institute
- TOP 06 Bericht zum Qualitätsgespräch
- TOP 07 Änderungen Fachgespräche: Zukünftige Veröffentlichungspflicht der Ergebnisse
- TOP 08 CHE Ranking (allgemeine Informationen)
- TOP 09 Dezentrales Evaluationskonzept BCP (Kurzvorstellung / Hintergründe, längere Besprechung in separater Sitzung)
- TOP 10 Verschiedenes

Protokoll

TOP 01 Eröffnung: Konstituierende Sitzung

Der Studiendekan Herr Prof. Rademann eröffnet die konstituierende Sitzung der Ausbildungskommission des Fachbereichs BCP (FB BCP). Die Teilnehmer*innen stellen sich vor. Es wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird vorgestellt und diese ohne Änderungen und Ergänzungen einstimmig angenommen.

TOP 03 Wahl Vorsitz

Das Amt und die Aufgaben des / der Vorsitzenden werden kurz dargelegt. Es werden folgende Personen für den Vorsitz bzw. die Stellvertretung vorgeschlagen:

Christin Manthey (Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Biologie)

Paula Leupold (Studierende, Biochemie)

Beide Kandidatinnen stellen sich zur Wahl für das Amt.

In geheimer Abstimmung wird wie folgt abgestimmt:
Vorsitz Manthey, Stellvertretung Leupold, 8 Stimmen
Vorsitz Leupold, Stellvertretung Manthey, 1 Stimme
Enthaltungen: Keine

Frau Christin Manthey übernimmt damit den Vorsitz der Ausbildungskommission und Frau Paula Leupold die Stellvertretung des Vorsitzes.

Beide nehmen die Wahl an.

TOP 04 Übergabe der Sitzungsleitung

Die Sitzungsleitung wird von Herrn Rademann auf Frau Manthey übergeben.

TOP 05 Berichte aus den Arbeitskreisen der Institute

AK Biologie

- Die Studien- und Prüfungsordnungen der Masterstudiengänge wurden in der AK überarbeitet. Es wurden Module gestrichen, die nicht mehr angeboten werden, neue aufgenommen und Modulvarianten hinzugekommen, die flexibler anzuwenden sind („Fleximodule“).
- Es ist geplant, in der Biologie Brückenkurse für Studierende vor dem ersten Fachsemester anzubieten (Bereich: Chemie). Eine inhaltliche Abstimmung wird in der AK Biologie erfolgen.

AK Chemie und Biochemie

- Hat nicht getagt.

AK Pharmazie

- Hat nicht getagt.
- Punkte für das nächste Treffen sind:
 - CHE Ranking
 - Eingangsvoraussetzungen zu Lehrveranstaltungen

TOP 06 Bericht zum Qualitätsgespräch

- Hintergrund:
 - Jährliches Treffen des Fachbereichs mit dem Präsidium und Abteilung V zum Bereich Studium und Lehre
 - Betrachtung von Bewerber*innenzahlen, Auslastung, Studierende in der Regelstudienzeit, Absolvent*innen, Internationalisierung usw.
 - Ergebnisse und die Gespräche finden Eingang in die Zielvereinbarungen des Präsidiums mit dem Fachbereich
- Ausbau der Bewerberzahlen
 - Marketing auch auf Fachbereichsebene erforderlich
 - Eintragung der Masterstudiengänge in internationaler DAAD Datenbank ist erfolgt, um die Sichtbarkeit der Studiengänge im Ausland zu steigern und mehr ausländische Studierende anzusprechen
 - Informationen für Studierende auf den zentralen Webseiten sollten mehr zusammengeführt werden, derzeit sind Informationen weit gestreut

- Es wurde bei den Gesprächspartnern angeregt, Gespräche mit dem Senat aufzunehmen, Studierendenzahlen zu senken, da Curricularnormwerte derzeit falsch angesetzt werden und die Betreuungsrelation immer schlechter wird
- Es werden am Fachbereich in Zukunft verstärkt Brückenkurse angeboten, da Eingangsvoraussetzungen bei den Studierenden vermehrt nicht vorhanden sind (Bereich Biologie: Chemiekennntnisse, Bereich Chemie: Mathematikkenntnisse)
- Übergang Bachelor – Master soll verstärkt vom Mentoring begleitet werden
- Hörsaal-Probleme mit verzögerten Bauvorhaben führen zu Qualitätsverlust in der Lehre
- Fachgespräche (Externe Expertise) zu den Studiengängen haben sich am FB zu einem wichtigen Instrument entwickelt, um Studiengänge weiterzuentwickeln
- Vom Fachbereich wurde der Wunsch geäußert, den Qualitätsbericht stärker mit den Zielvereinbarungen zu verknüpfen
- Q-Gesprächsergebnisse, sollen stärker in die verschiedenen Gremien zurückgespielt werden, Mitteilung an Abteilung V, wann und wo die Ergebnisse kommuniziert und diskutiert worden sind
- Bericht zum Studiengang MSc Chemie: Viele Dinge wurden bereits vorab im allgemeinen Teil diskutiert (s.o.)

TOP 07 Änderungen Fachgespräche: Zukünftige Veröffentlichungspflicht der Ergebnisse

Fachgespräche dienen dazu, über Aktualität der Studieninhalte zu diskutieren und dabei einen Blick von außen zu integrieren. Fachgespräche sind notwendig, um eine interne Akkreditierung für die Studiengänge zu erhalten. In der Vergangenheit haben Fachgespräche zu Diskussionen geführt, die auch schwierige Punkte thematisiert haben, welche im Nachgang von den Studiengangsverantwortlichen, den AKs, den Prüfungsausschüssen, der ABK usw. aufgegriffen und bearbeitet worden sind.

Aufgrund der Reakkreditierung und neuer externe Anforderungen, sollen in Zukunft die Protokolle erstellt UND der Öffentlichkeit im Internet zugänglich gemacht werden. Es besteht die Gefahr, dass das kritische aber hilfreiche Instrument der Fachgespräche von der Tiefe flacher werden könnte, oder aber zwei Berichte (ein kritischer und ein öffentlicher Bericht) angefertigt werden. Ab Herbst soll es eine zentrale Arbeitsgruppe geben, die das Berichtformat erarbeitet.

Im Rahmen dieses Punktes wurde von Studierendenseite die Frage gestellt, ob Fachgespräche auch für den Staatsexamensstudiengang Pharmazie durchgeführt werden könnten. Formal ist das möglich. Dieser Punkt wird an den AK Pharmazie weitergegeben.

TOP 08 CHE Ranking (allgemeine Informationen)

2017 / 2018 erfolgte vom Centrum für Hochschulentwicklung (CHE, Bertelsmann Stiftung) ein Hochschulranking. Bei den Freitexten gab es auch kritische Stimmen. Herr Grospietsch wurde gebeten, die Ergebnisse an die AK Vorsitzenden weiterzuleiten, damit diese sich mit den Ergebnissen auseinandersetzen.

Im Rahmen dieses Punktes kam auf, dass im AK Biologie diskutiert wurde ob die Biologie noch am CHE Ranking teilnehmen sollte. Die Mehrheit des AK Biologie will aussteigen wegen des Frageformats.

TOP 09 Dezentrales Evaluationskonzept BCP (Kurzvorstellung / Hintergründe, längere Besprechung in separater Sitzung)

An der FU Berlin gibt es seit Mai 2017 ein neues zentrales Evaluationskonzept. Dieses sieht vor, dass alle wesentlichen Lehrveranstaltungen alle zwei Jahre evaluiert werden müssen. Die Überarbeitung des Evaluationskonzeptes sieht folgende Neuerungen vor:

- Dekanatsauswertung: Personalisierte Ergebnisse können erstmalig z.B. an die Dekanate zur Auswertung gegeben werden. Bisher wurden die Ergebnisse nur den evaluierten Personen zur Verfügung gestellt.
- Es gibt die Vorgabe, dass ein dezentrales Evaluationskonzept zu entwickeln und unter Beteiligung der Studierenden zu implementieren ist.

Ein Entwurf für ein fachbereichsinternes Evaluationskonzept liegt bereits vor und müsste in einer der kommenden ABK-Sitzungen behandelt und danach mit einer Empfehlung an den Fachbereichsrat zur Beschlussfassung übergeben werden.

TOP 10 Verschiedenes

Keine Punkte vorhanden.

Ende der Sitzung: 17:00 Uhr